

OPEN AIR DISKUSSION
Freitag, 17. Juni, um 18:00
Thiemplatz, Magdeburg-Buckau

Sozialismus - JA! Aber wie?

Was lernen wir aus der widersprüchlichen Geschichte der DDR für die Zukunft?

Der Krieg in der Ukraine eskaliert immer weiter. Russland und die NATO wollen den Krieg nicht beenden, sondern gewinnen! So entsteht die Gefahr eines III. Weltkriegs. Daran ist die Bundesregierung aktiv beteiligt.

Der Antikommunismus wird den 17. Juni nützen, um den Kapitalismus als „alternativlos“ hinzustellen. So sollen wir alles hinnehmen, Aufrüstung, Inflation, und die Rolle rückwärts in der Umweltpolitik.

Über Jahrzehnte war der Sozialismus ein großes Ziel. Mit begeisternden Erfolgen in der frühen Sowjetunion. Und auch der Aufbau in der frühen DDR war ermutigend. Der 17. Juni zeigte aber schon, das führende Genossen der SED mit der Kritik der Bevölkerung nicht klar kamen. Der Klassenkampf geht im Sozialismus weiter.

Wir stellen die Frage: Was war wirklich in der DDR? Hat der Sozialismus 1989 geendet - oder viel früher? Wie kann eine demokratische Kontrolle der Verantwortlichen in Staat und Gesellschaft organisiert werden?

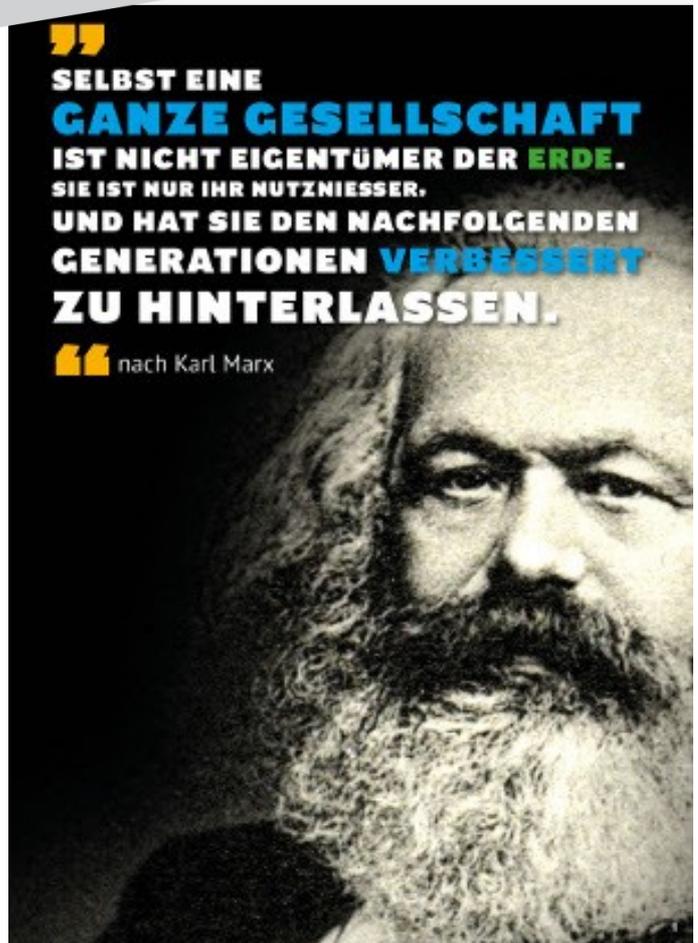
Wir laden ein zu einer ehrlichen und offenen Diskussion!



**SELBST EINE
GANZE GESELLSCHAFT
IST NICHT EIGENTÜMER DER ERDE.
SIE IST NUR IHR NUTZNIESSER.
UND HAT SIE DEN NACHFOLGENDEN
GENERATIONEN VERBESSERT
ZU HINTERLASSEN.**



nach Karl Marx



V.i.S.d.P. und Kontakt:

Monika Kuske,
39104 Magdeburg
mbkuske@arcor.de
Tel. 0391 - 24308149

► www.mlpd.de

Member of
ICOR



MLPD

Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands